

tagungsband 2007



Vertragsbewirtschaftung proaktiv - aktiv - reaktiv

Herausgeber
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Hans Lechner
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Detlef Heck

Vertragsbewirtschaftung
proaktiv – aktiv – reaktiv

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	3
I. KURBOS R.: DESIGN-TO-COST Vergaberechtlich richtig umgesetzt	5
II. HAGSHENO S.: Chancen und Grenzen des GMP-Vertrags als Beitrag zur partnerschaftlichen Abwicklung von Bauprojekten.....	21
III. WISSER J.: Gedanken zum Value Engineering	37
IV. DUVE H.: Verfahrensdesign – Optimierung baubegleitender Streitregulierungsverfahren	53
V. PÖLLATH K.: Partnering bei Bauprojekten.....	71
VI. STEMPKOWSKI R.: Überlegungen zur Partnerschaftlichkeit in der ÖNORM B 2110	101
VII. WACH R.: Die neue ÖNORM B 2118 - Vorteile und Risiken für die Partner - Partnerschaften statt Baurechtsstreit	121
VIII. KARASEK G.: Die neue ÖNORM B 2118	135
IX. SCHWEINBERGER M.: Bauwirtschaftliche Nomenklatur gemäß ONR 22117 und ÖNORM B 2118	141
X. GSCHWEITL C. / STRAPPLER G.: Die Verantwortung des Kalkulanten	155
XI. BUSTA M. / FASSL P. / WERTHS W.: Methodische Ansätze zur Prüfung und Bewirtschaftung von Bauverträgen im Konzern	163

Impressum

Herausgeber:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Hans Lechner

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Detlef Heck

institut für baubetrieb + bauwirtschaft
projektentwicklung + projektmanagement

Technische Universität Graz

Lessingstraße 25/II

A-8010 Graz

Telefon 0316/873/6251

Telefax 0316/873/6752

E-mail sekretariat.bbw@tugraz.at

Web www.bbw.tugraz.at

Verlag der Technischen Universität Graz

www.ub.tugraz.at/Verlag

1. Auflage März 2007

ISBN: 978-3-902465-64-1

Redaktion: Dipl.-Ing. Daniela Auer

Für den Inhalt der Beiträge sind die Verfasser verantwortlich. Vervielfältigungen, auch auszugsweise nur mit schriftlicher Zustimmung der Autoren.

Einleitung

Mit dem vorliegenden Tagungsband setzen wir die erfolgreiche Reihe der Grazer Baubetriebs- und Bauwirtschaftssymposien mit dem Themenschwerpunkt

Vertragsbewirtschaftung proaktiv - aktiv – reaktiv

fort. Die inhaltliche Ausgestaltung von Bauverträgen ist seit Jahren - im Laufe längerer Beobachtungszeiträume sogar mit Wiederholungsschleifen - ein Thema, über welches in der Fachwelt trefflich gestritten wird. Ebenso häufig werden aufgrund mangelnder Gesamtsicht immer neue Modelle zur Konfliktvermeidung propagiert, ohne das eigentliche Wesen von Verträgen zu reflektieren, nämlich Basis für das sich „Vertragen“ zu sein.

Inzwischen haben auch die einschlägigen Bauvertragsnormen das Thema der Partnerschaftlichkeit aufgenommen. Dies kann als Chance angesehen werden, auch beim Bauen mit der öffentlichen Hand den Spielraum in der Vertragsgestaltung auszuweiten.

Mit unserem 5. Grazer Baubetriebs- und Bauwirtschaftssymposium wollen wir einen Beitrag leisten, den Stand der Wissenschaft, der Normung, aber auch Praxiserfahrungen aus Sicht der Auftraggeber und Auftragnehmer zu diskutieren. Hierzu haben wir wiederum anerkannte Fachleute gewinnen können, die das interdisziplinäre Problem der Vertragsbewirtschaftung aus unterschiedlichsten Blickwinkeln beleuchten. Der Spannungsbogen zwischen den am Bau Beteiligten, deren Interessenkonflikte, aber auch die Zwänge der Partikularinteressen werden mit den vorgelegten Beiträgen abgedeckt. Unsere Fachtagung soll dazu beitragen, aktuelles Wissen und Erfahrungen zu kommunizieren und zu diskutieren, das persönliche Vorgehen zu reflektieren und das Bewusstsein für alternative Möglichkeiten der Vertragsgestaltung fördern.

Allen, die zum Gelingen dieses Tagungsbandes und des 5. Grazer Baubetriebs- und Bauwirtschaftssymposiums beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Unser besonderer Dank gilt dem Sekretariat sowie Frau Dipl.-Ing. Daniela Auer und Herr Mag.iur. Dipl.-Ing. Gerald Gruber für die redaktionelle Bearbeitung des Tagungsbandes und für die Organisation des Symposiums.

Bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren unserer Veranstaltung, die in diesem Tagungsband aufgeführt sind.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Hans Lechner
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Detlef Heck
Graz, im März 2007

